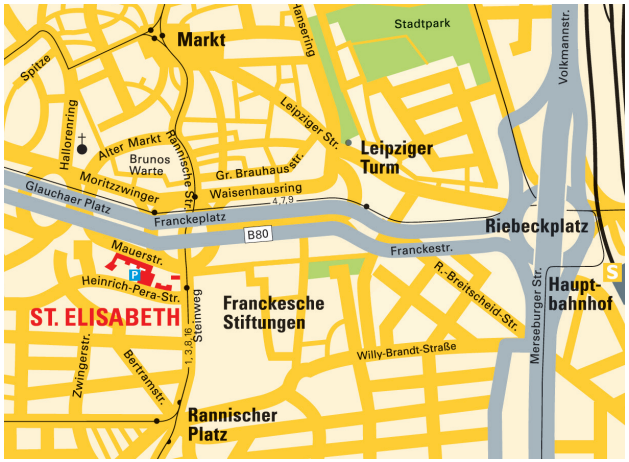
SPONSOREN

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung folgender Firmen statt:

AstraZeneca GmbH: 2.000 Euro | Daiichi Sankyo Deutschland GmbH: 1.000 Euro | Endomagnetics GmbH: 500 Euro | Gilead Sciences GmbH: 1.000 Euro | Lilly Deutschland GmbH: 750 Euro | MSD Sharp & Dohme GmbH: 1.500 Euro | Novartis Pharma GmbH: 1.000 Euro | Pierre Fabre S.A.: 500 Euro | Pfizer GmbH: 850 Euro | Roche Pharma AG: 750 Euro | Triconmed GmbH: 500 Euro

VERANSTALTUNGSORT



Elisabethsaal
Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
Mauerstraße 5, 06110 Halle (Saale)

Wir bitten um Bestätigung Ihrer Teilnahme
per E-Mail bis zum 19.02.2024 an:
sekretariat.fug@krankenhaus-halle-saale.de

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
Mauerstraße 5 | 06110 Halle (Saale)

Klinik für Frauenheilkunde
Chefarzt Dr. med. Tilmann Lantzsch

Telefon (0345) 213 - 43 41
Telefax (0345) 213 - 43 42

www.krankenhaus-halle-saale.de

EINLADUNG

Wintersymposium

der Brustzentren in Halle (Saale)

Mittwoch, 28. Februar 2024
16.30 - 20.00 Uhr

Veranstaltungsort:
Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara
Mauerstraße 5 | 06110 Halle (Saale)
Elisabethsaal, 5. OG

BRUSTZENTRUM AM KRANKENHAUS ST. ELISABETH UND ST. BARBARA

Universitätsklinikum Brustzentrum Halle

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach Jahren der Abstinenz möchten wir Sie im Jahr 2024 wieder zu einem Symposium der Brustzentren in Halle (Saale) ganz herzlich einladen.

In der Vergangenheit bestand für uns unkompliziert die Möglichkeit, fachliche Neuerungen durch Online-Fortbildungen zu erfahren. Allerdings ist diese Form der Wissensvermittlung nur eine Ergänzung des traditionellen Miteinanders. Deshalb freuen wir uns, dass unsere Referenten wieder bei uns vor Ort sind.

Namhafte und international anerkannte Referenten sind unserer Einladung gefolgt. Wir werden sowohl Aktuelles zum Mammakarzinom, als auch zum Ovarialkarzinom diskutieren. Eine wichtige Rolle spielen auch bildgebende Verfahren, die bereits in internationalen gynäkologischen Guidelines verankert sind, allerdings in deutsche Leitlinien bisher noch keinen Eingang gefunden haben.

Wir hoffen, dass unser Programm Ihr Interesse weckt. Zum Abschluss des Symposiums laden wir Sie zum persönlichen Gespräch beim gemeinsamen Abendessen ein.

Herzliche Grüße

Dr. med. Tilmann Lantzsch
Chefarzt der Klinik für
Frauenheilkunde
Krankenhaus St. Elisabeth und
St. Barbara Halle (Saale)

Prof. Dr. med. Markus Wallwiener
Direktor der Klinik für Gynäkologie
Universitätsmedizin Halle (Saale)

PROGRAMM

16.30 Uhr **Begrüßung**
Dr. med. Tilmann Lantzsch/Prof. Dr. med. Wallwiener

Senologie | Moderation: Dr. med. Tilmann Lantzsch

16.45 Uhr **Neoadjuvant, adjuvant, postneoadjuvant – was wann warum?**
Prof. Dr. med. Michael Untch (Berlin)

17.15 Uhr **Wege des Operierens**
Dr. med. Dipl. med. Stefan Paepke (München)

17.45 Uhr **Palliative Ansätze – Gibt es Algorithmen?**
Dr. med. Dirk Forstmeyer (Leipzig)

18.15 Uhr **Pause und Industrieausstellung**

Gynäkologie | Moderation: Prof. Dr. med. Markus Wallwiener

19.40 Uhr **Ovarialkarzinom – State of the art**
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jalid Sehouli (Berlin)

19.10 Uhr **CT, PET-CT, MRT – Bildgebung in Senologie und Gynäkoonkologie**
Dr. med. Andreas Odparlik (Halle)

Zusammenfassung

Gemeinsames Abendessen

Für die Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Sachsen-Anhalt beantragt.

REFERENTEN

Dr. med. Dirk Forstmeyer
Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Onkologie,
Gastroenterologie, Hepatologie und Pneumologie
Universitätsklinikum Leipzig

Dr. med. Andreas Odparlik
Ärztlicher Leiter
MVZ Nuklearmedizin und Hybridbildgebung Saalekreis

Dr. med. Dipl. med. Stefan Paepke
Leitung Interdisziplinäres Brustzentrum,
Leitender Oberarzt Senologie, Minimal-invasive
Mammadiagnostik, Plastische Mammachirurgie
Klinikum Rechts der Isar, Technische Universität München

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jalid Sehouli
Direktor der Klinik für Gynäkologie mit Zentrum für
onkologische Chirurgie und Klinik für Gynäkologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Michael Untch
Chefarzt Geburtshilfe und Gynäkologie
Helios Klinikum Berlin-Buch